

Kontakt

Marc Streb
Sicherheitsdirektion
Kantonales Sozialamt
Schaffhauserstrasse 78

8090 Zürich
043 259 24 89
marc.streb@sa.zh.ch
www.sozialamt.zh.ch

Kommentar

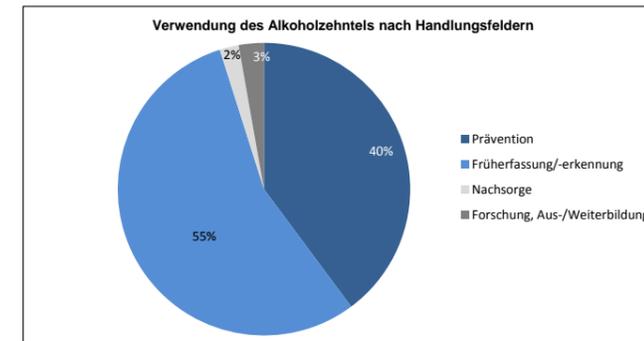
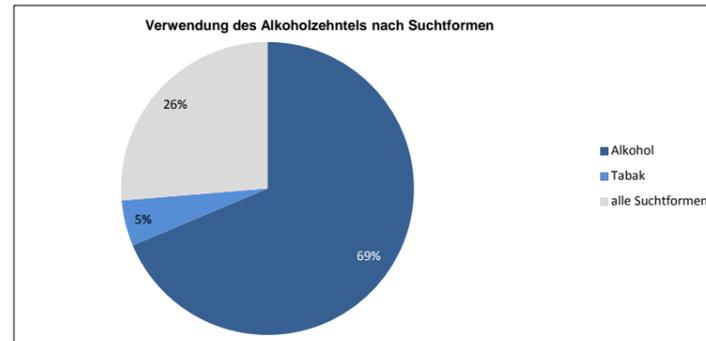
Der Alkoholzehntel im Kanton Zürich dient der Bekämpfung des Suchtmittelmissbrauchs, insbesondere des Alkoholismus in seinen Ursachen und Wirkungen. Rund 45% der zugesprochenen Finanzmittel fliessen in die Prävention und die Forschung sowie Aus- und Weiterbildung. Rund 55% kommen dem Behandlungs- und Nachsorgebereich zugute. Ein Grossteil der Gelder für diesen Bereich (rund 2.218 Mio. Franken) wurden 2016 den zürcherischen Beratungsstellen für Alkohol- und Suchtprobleme zugesprochen. Dieser Betrag wird nach einem vom Institut für Sucht- und Gesundheitsforschung Zürich ermittelten Verteilschlüssel aus Leistungszahlen und Qualitätsbefunden des Vorjahres auf die einzelnen Beratungsstellen aufgeteilt. Weitere namhafte Jahresbeiträge im Behandlungsbereich gingen an die Foreklinik und IOGT Schweiz/Schweizer Guttempler. Neu erhält die Krebsliga Zürich im Bereich der Sekundärprävention für die Projektstelle *Nicht (mehr) Rauchen* einen Beitrag von Fr. 100'000.

Der Kanton Zürich verzinst das Fondskapital im Jahr 2016 mit Fr. 58'525. Gleichzeitig wird für die Fondsverwaltung ein Betrag von Fr. 25'000 erhoben. Zins abzüglich Fondsverwaltung ergibt einen Betrag von Fr. 33'525.

Alkoholzehntel-Beiträge 2016		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung				
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen
1 Zürcher Beratungsstellen für Alkohol- und Suchtprobleme	2'128'464						2'128'464																			
2 Regionale Suchtpräventionsstellen (RSPS)	685'514				685'514																					
3 Foreklinik	410'000						410'000																			
4 Zürcher Verein zur Prävention des Alkohol- und Medikamentenmissbrauchs (Zü VAM)	390'000	390'000																								
5 Verein für interkulturelle Suchtprävention und Gesundheitsförderung (VISP)	290'000				290'000																					
6 Fachstelle Alkohol- und Drogenprävention im Strassenverkehr (ASN)	190'000	190'000																								
7 Fachstelle Züri Rauchfrei	140'000		140'000																							
8 Fachstelle Radix	120'000				120'000																					
9 Krebsliga Kanton Zürich	100'000							100'000																		
10 IOGT-Schweiz / Schweizer Guttempler	100'000																100'000									
11 Fachstelle Sucht Schweiz	95'000																								95'000	
12 Projekt SPOIZ - Prävention und Gesundheitsförderung der Jugendverbände des Kantons Zürich	60'000				60'000																					
13 Fachstellenkonferenz im Kanton Zürich für Alkohol- und andere Suchtprobleme (FSKZ)	20'000																					20'000				
14 Institut für Sucht- und Gesundheitsforschung Zürich (ISGF)	16'308																					16'308				
15 Kantonaler Abstinenzverband Zürich	8'000	8'000																								
16																										
17																										
18																										
19																										
20																										
21																										
22																										
23																										
24																										
25																										
26																										
27																										
28																										
29																										
30																										
31																										
32																										
33																										
34																										
35																										
36																										
37																										
38																										
39																										
40																										
TOTAL	4'753'286	588'000	140'000		1'155'514		2'538'464	100'000									100'000								36'308	95'000

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2015)	4'347'831
Gesamtausgaben Kanton 2016	4'753'286
Differenz	-405'455

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2015	3'830'132
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	33'525
Zuweisung / Entnahme 2016	-405'455
Fondsbestand am 31.12.2016	3'458'202



Kontakt

Ralf Lutz
Gesundheits- und Fürsorgedirektion
Sozialamt
Rathausgasse 1

3011 Bern
031 633 78 82
ralf.lutz@gef.be.ch
www.gef.be.ch

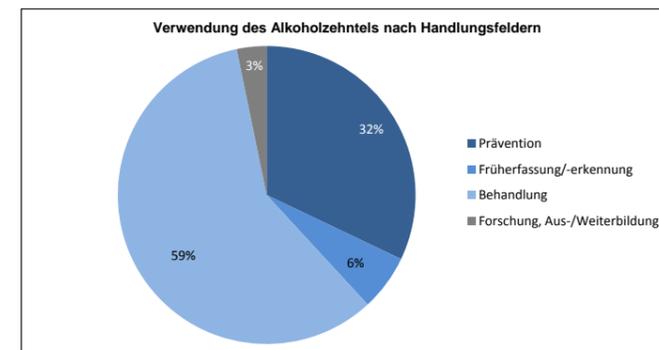
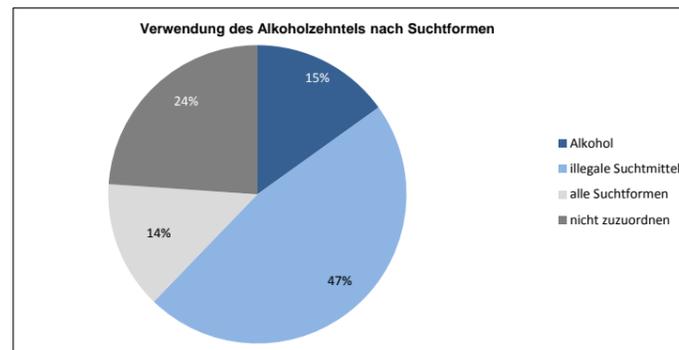
Kommentar

Für die Bereitstellung von Angeboten zur Prävention von Suchtstörungen im Bereich Alkohol werden im Kanton Bern Gelder aus dem kantonalen Gastgewerbegesetz, welches seine Zweckbindung eng an die Substanz Alkohol bindet, eingesetzt. Demnach werden die Mittel des Alkoholzehntels entsprechend der breiteren Zweckbindung zu einem grossen Teil im Bereich der illegalen Substanzen, insbesondere für den Betrieb der Anlaufstellen, eingesetzt. Des weiteren werden Mittel auch im Bereich der Frühen Förderung eingesetzt.

Alkoholzehntel-Beiträge		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung				
Institution / Zahlungszweck	2016	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen
1 CONTACT, Cactus Biel	868'100													868'100												
2 CONTACT, Kontakt & Anlaufstelle Bern	360'000													360'000												
3 Stadt Bern, La Gare	258'150											258'150														
4 Mütter- und Väterberatung Kt. Bern, Zusammenarbeit Elternberatung	247'757					123'878					123'879															
5 Berner Gesundheit, Suchtprävention	220'000					220'000																				
6 Sucht Schweiz, Kantonsbeitrag	100'000				50'000																				50'000	
7 Blaues Kreuz, Blue Cocktail Bar	86'965	86'965																								
8 Infoklick, tschau.ch (D)	80'000				80'000																					
9 Fachstelle PEP, Prävention Essstörungen praxisnah	75'000					50'000					25'000															
10 Blaues Kreuz, Li-Mit Umsetzung Jugendschutz	67'000	67'000																								
11 Fondation Contact, Ateliers Imag'In	53'000														53'000											
12 VOJA, Valorisierung Wegleitung "Spielend aufwachsen" (WESPA)	50'000					50'000																				
13 Kantonale Behindertenkonferenz Bern (kbk), Sensibilisierungskampagne	39'280				39'280																					
14 Schwerpunkteplanung, Umsetzung Bedarfsanalyse 2018-2021	29'700																								29'700	
15 Voilà Bern	22'500				22'500																					
16 IdeeSport, Kinder- und Jugendprojekte "OpenSunday", "PowerPlay", "MidnightSports", "MiniMove"	22'000				5'000	12'000					5'000															
17 Radix, feel-ok.ch	20'000				20'000																					
18 Frühe Förderung, Massnahmen betreffend Umsetzung Konzept	10'700					5'350					5'350															
19 Fachverband Sucht	6'000				6'000																					
20 Association romande CIAO, ciao.ch (F)	4'000				4'000																					
21 Programm Bern gesund, Evaluation 2. Staffel (Restbetrag aus 2016)	2'889																									2'889
22 Suchthilfe, Umsetzung Konzept, Massnahme regionale Plattformen	2'104																								2'104	
TOTAL	2'625'145	153'965			226'780	461'228					159'229	258'150		1'228'100	53'000									81'804	2'889	

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2015)	3'034'374
Gesamtausgaben Kanton 2016	2'625'145
Differenz	409'229

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2015	828'544
Zins ./ Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	0
Zuweisung / Entnahme 2016	409'229
Fondsbestand am 31.12.2016	1'237'773



Kontakt

Beat Planzer
 Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion
 Amt für Gesundheit
 Klausenstrasse 4

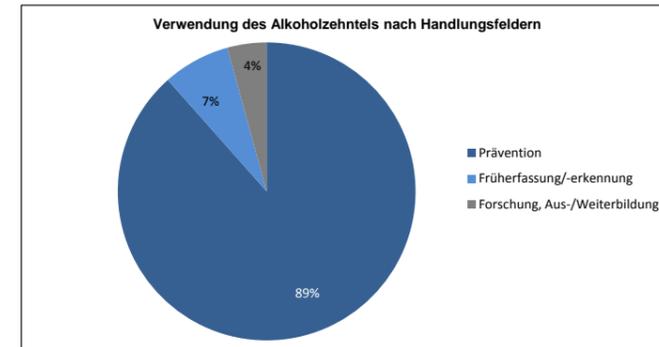
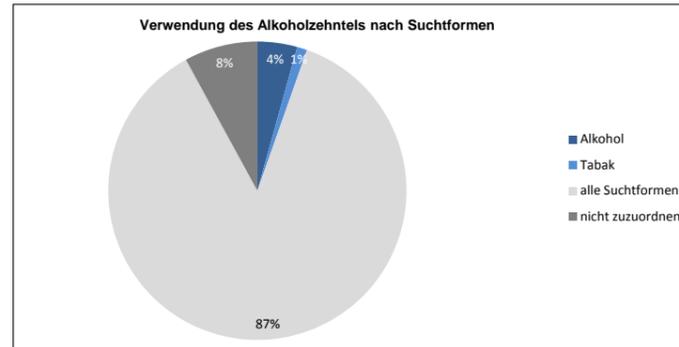
6460 Altdorf
 041 875 21 57
 planzer.beat@ur.ch
 www.ur.ch/afg

Kommentar

Obwohl die Beiträge des Kantons an Projekte und Institutionen eher bescheiden sind, sind sie doch wichtig und wertvoll. Die Beiträge werden sehr geschätzt und ermöglichen die Durchführung von kantonalen Projekten.

Alkoholzehntel-Beiträge		2016		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					
Institution / Zahlungszweck	Beitrag	Subvention	Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	
1 Gesundheitsförderung uri, Altdorf (Fachstelle f. Suchtprävention)	100'000	x					100'000																						
2 kontakt uri, Altdorf (Suchtberatung)	10'000	x											10'000																
3 JUSESO Uri: Projekt "momant"	8'000	x					8'000																						
4 Gesundheitsförderungspreis 2016	5'000	x						5'000																					
5 FOSUMIS Zentralschweiz	3'830	x																											3'830
6 Kantonale Mittelschule Uri: Präventionstag	3'000	x		3'000																									
7 Blaues Kreuz Zürich, Alkohol- und Tabak-Testkäufe Dez. 2016	2'934	x		1'450	1'484																								
8 Zentralschweizer Projekt "Jugendschutz veranstalten"	1'421	x		1'421																									
9 Fachverband Sucht; Kantonsbeitrag 2016	1'000	x																											1'000
10 Sucht Schweiz, Lausanne, Kantonsbeitrag 2016	1'000	x																											1'000
TOTAL	136'185			5'871	1'484		108'000	5'000					10'000																5'830

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2015)	108'242
Gesamtausgaben Kanton 2016	136'185
Differenz	-27'943



Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2015	134'368
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	336
Zuweisung / Entnahme 2016	-27'943
Fondsbestand am 31.12.2016	106'761

Kontakt

Urs Vögli

Departement des Innern
 Amt für Gesundheit und Soziales
 Kollegiumstrasse 28
 2161
 6431 Schwyz
 041 819 16 65
 ags@sz.ch
 www.sz.ch

Kommentar

Die Anzahl Gesuche lag im Jahr 2016 im Kanton Schwyz mit nur neun Eingaben im Vergleich zu den Vorjahren sehr tief. Der kantonale Anteil von Fr. 459'203.-- des Reinertrags der Eidgenössischen Alkoholverwaltung aus dem Jahr 2015 verteilte sich wie folgt:

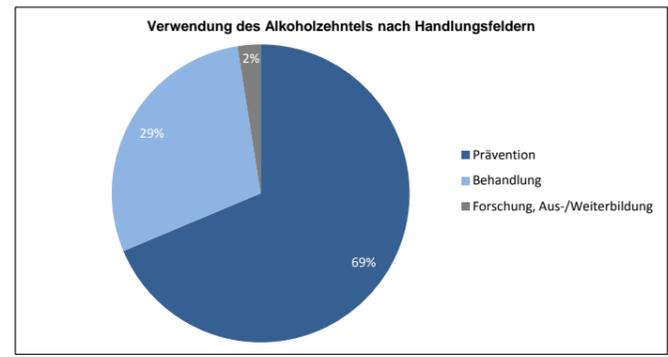
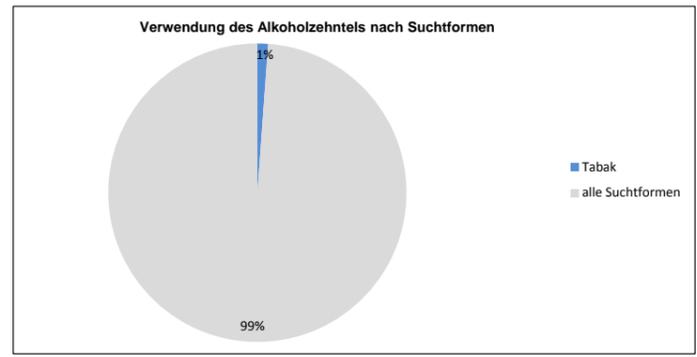
Dem Sozialpsychiatrischen Dienst, welcher im Kanton Schwyz hauptsächlich für die suchtherapeutische Beratung zuständig ist, standen im Jahr 2016 zur Führung seiner Fachstelle für Suchtfragen rund 61 % der verfügbaren Mittel zur Verfügung.

Ein Anteil von knapp 32 % wurde für die Durchführung von Präventionstagen zum Thema "Jugend und Suchtmittel" an den Mittel- und Berufsfachschulen im Kanton Schwyz eingesetzt. Mit den verbleibenden gut 7 % der Mittel wurden im Berichtsjahr verschiedene, vor allem national tätige Organisationen, unterstützt.

Alkoholzehntel-Beiträge		2016		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					
Institution / Zahlungszweck	Beitrag	Subvention	Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	
1 Sozialspsychiatrischer Dienst des Kantons Schwyz, Goldau	279'396	x					150'000										129'396												
2 ckt gmbh, Gesundheitsförderung+Prävention, Wilen	145'479		x				145'479																						
3 Infodrog (Projekt SafeZone.ch), Bern	7'582		x				7'582																						
4 Sucht Schweiz, Lausanne	7'000		x				7'000																						
5 FOSUMIS, Forum Suchtmedizin Innerschweiz, Zug	6'446		x																									6'446	
6 Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz, Bern	5'300		x		5'300																								
7 Fachverband Sucht, Zürich	5'000		x																									5'000	
8 Akzent, Prävention und Suchttherapie, Luzern	1'500		x														1'500												
9 Schloss Herdern, Wohn-, Arbeits- und Beschäftigungsstätte	1'500		x														1'500												
10																													
11																													
12																													
13																													
14																													
15																													
16																													
17																													
18																													
19																													
20																													
21																													
22																													
23																													
24																													
25																													
26																													
27																													
28																													
29																													
30																													
31																													
32																													
33																													
34																													
35																													
36																													
37																													
38																													
39																													
40																													
TOTAL	459'203				5'300		310'061										132'396											11'446	

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2015)	459'203
Gesamtausgaben Kanton 2016	459'203
Differenz	0

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2015	0
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	0
Zuweisung / Entnahme 2016	0
Fondsbestand am 31.12.2016	0



Kontakt

Orsolya Ebert
 Finanzen und Gesundheit
 Hauptabteilungsleiterin Gesundheit
 Rathaus

8750, Glarus
 055 646 61 40
 gesundheit@gl.ch
 www.gl.ch

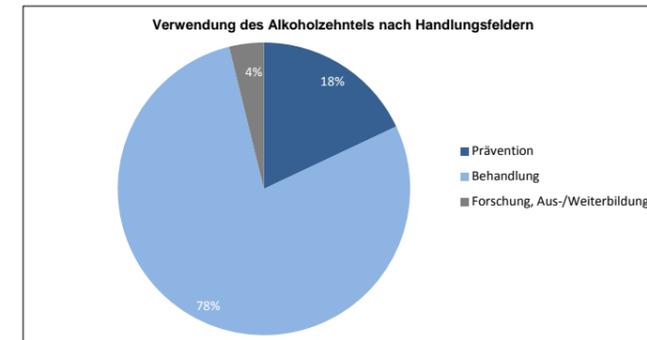
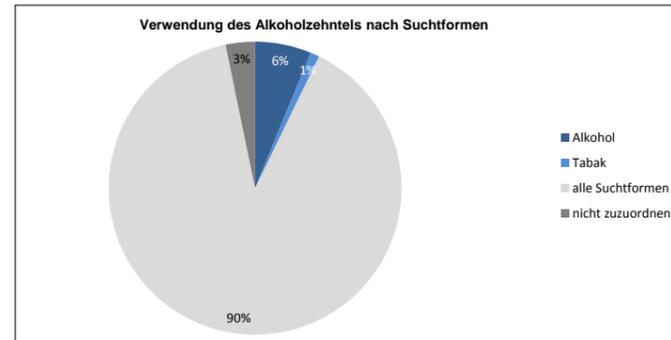
Kommentar

Grob 78 Prozent der Gesamtausgaben aus dem Alkoholzehntel, 100'000 Franken, dienen zur Mitfinanzierung der Dienstleistungen der Beratungs- und Therapiestelle Sonnenhügel, die u. a. mit der ambulanten Beratung und Therapie von Suchtgefährdeten und Suchtabhängigen beauftragt ist. 18 Prozent der Gesamtausgaben flossen im Berichtsjahr in Projekte und Institutionen mit vorwiegend kantonalem präventivem Wirkungsbereich. Rund 4 Prozent der Gesamtausgaben wurden insbesondere als regionale oder nationale Aus-, Fort- und Weiterbildungsbeiträge investiert. Durch das Projekt Freelance sind unsere Ausgaben für Prävention im Berichtsjahr etwas angestiegen, einmalig mussten sogar 8'292.- Franken aus dem Fonds entnommen werden.

Alkoholzehntel-Beiträge		2016		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung				
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Subvention	Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen
1 Beratungs- und Therapiestelle Sonnenhügel	100'000	x																										
2 Sucht Schweiz	6'000	x		6'000																								
3 Pausenapfelaktion	4'168	x						4'168																				
4 Verein WUWEG Vollimplementierung Freelance	4'100	x					4'100																					
5 Verein WUWEG Freelance Präventionsboxen (Amt für Gesundheitsvorsorge ZEPRA SG)	3'648	x					3'648																					
6 Verein WUWEG Pilotphase Freelance	2'600	x					2'600																					
7 Verein WUWEG	2'500	x																										2'500
8 FOSUMOS Forum Suchtmedizin Schweiz	2'400	x																										2'400
9 Fachverband Sucht	2'000	x		2'000																								
10 Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz	500	x			500																							
TOTAL	127'916			8'000	500		10'348	4'168																				4'900

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2015)	119'623
Gesamtausgaben Kanton 2016	127'916
Differenz	-8'293

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2015	274'946
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	172
Zuweisung / Entnahme 2016	-8'293
Fondsbestand am 31.12.2016	266'825



Contact

Fabienne Plancherel

Direction de la santé et des affaires sociales
Service de la santé publique
Route des Cliniques 17

1700 Fribourg
026 305 29 13
ssp@fr.ch
www.fr.ch/ssp

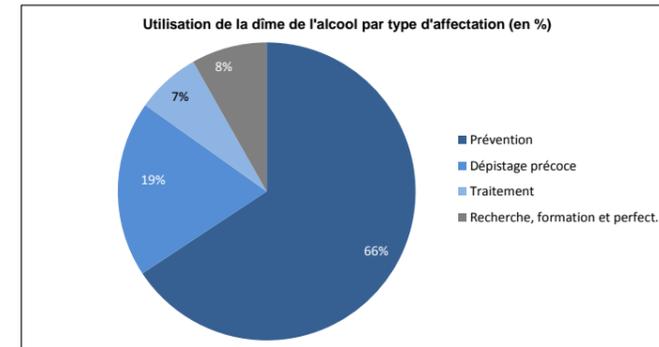
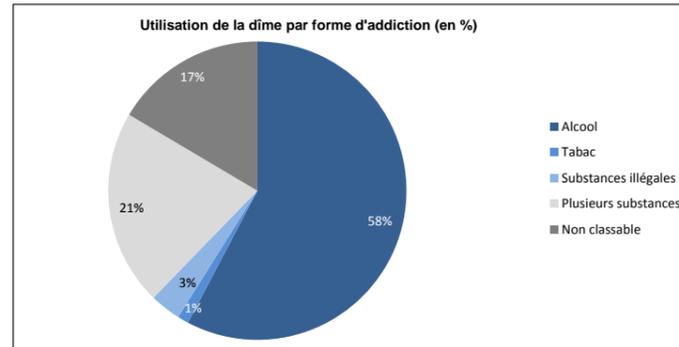
Commentaire

La démarche fribourgeoise de lutte contre les dépendances et en particulier contre les problèmes liés à l'alcool, s'inscrit dans le Plan cantonal de Promotion de la santé et de prévention et de son plan d'action. Dans ce cadre, un Plan cantonal action alcool (PCAA) est en cours d'élaboration. Le PCAA vise à réduire la consommation problématique d'alcool (ivresses ponctuelles, consommations chroniques, consommations inadaptées à la situation) et la dépendance dans le canton. Ses interventions s'adressent à différents publics cibles, agissent dans différents champs d'action (intervention auprès de groupes cibles spécifiques, prévention structurelle, coordination et collaboration, communication) et s'inscrivent dans différents settings. L'année 2016 a été marquée par la poursuite de l'élaboration du Plan cantonal action alcool. Un plan de mesures est en cours de finalisation. Le projet d'élaboration d'un plan cantonal action alcool est conjointement mené par le Service de la santé publique et le Service du médecin cantonal, en lien avec les partenaires concernés, avec pour préoccupation de couvrir les 4 piliers que sont la prévention, la thérapie, la réduction des risques, ainsi que la répression et régulation du marché ». Un comité de pilotage, formé notamment de représentants du Service de l'action sociale, du Service de la police du commerce, du Service de la prévoyance sociale, du Service du médecin cantonal et du Service de la santé publique, appuie les décisions stratégiques du projet. Un groupe de partenaires participe à l'identification des orientations opérationnelles du projet. Le PCAA va ainsi intégrer les subventions versées depuis plusieurs années par la dîme de l'alcool dans un cadre cantonal coordonné qui s'inscrit lui-même dans le plan national alcool.

Dîme versée		2016		Prévention					Dépistage précoce					Traitement					Post-cure					Recherche, formation et perfectionnement						
Institution / Motif du versement	Montant	Subvention	Projet	Alcool	Tabac	Substances illicéales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicéales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicéales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicéales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicéales	Plusieurs substances	Non classable		
1 REPER, Fribourg	826'000	x		390'000			150'000	56'000	110'000			40'000	30'000												20'000			10'000	20'000	
2 Coordination des addictions, Fribourg	63'270	x												30'000		33'270														
3 Croix-Rouge fribourgeoise, Fribourg / Fourchette Verte	15'000	x		2'000	2'000			11'000																						
4 Addiction Suisse, Lausanne, Exploitation données fribourgeoises HBSC	14'801	x																											14'801	
5 Addiction Suisse, Lausanne	11'000	x					5'500																					5'500		
6 Association EX-Pression, Fribourg	10'000	x		5'000				5'000																						
7 Ligues de santé du canton de fribourg, Fribourg / CIPRET	10'000	x			10'000																									
8 Ligues de santé du canton de fribourg, Fribourg / santé en entreprise	10'000	x						10'000																						
9 REPER, Fribourg, Label QuaTéDa	10'000	x																											10'000	
10 Centre le Torry, Fribourg / au fil des générations	5'000	x							5'000																					
11 Centre le Torry, Fribourg / Consommation contrôlée	5'000	x							5'000																					
12 La main tendue (143), Fribourg	5'000	x						5'000																						
13 www.ciao.ch, Lausanne	2'000	x						2'000																						
14 Comitans, Villars-s-Glâne / Conseil divers projets	1'366	x																						1'366						
15 LivrEchange, Fribourg / petits déjeuners	60	x						60																						
16																														
17																														
18																														
19																														
20																														
21																														
22																														
23																														
24																														
25																														
26																														
27																														
28																														
29																														
30																														
31																														
32																														
33																														
34																														
35																														
36																														
37																														
38																														
39																														
40																														
TOTAL	988'497			397'000	12'000		155'500	89'060	120'000			40'000	30'000	30'000		33'270								21'366			15'500	44'801		

Part de la dîme de l'alcool et dépenses du canton (en CHF)	
Part de la dîme de l'alcool (bénéfice net 2015)	911'970
Dépenses du canton en 2016	988'497
Différence	-76'527

Fonds de compensation (en CHF)	
Etat du fonds au 31.12.2015	774'999
Intérêts, frais administratifs, divers	1'886
Affectations, prélèvements 2016	-76'527
Etat du fonds au 31.12.2016	700'358



Kontakt

Christian Bachmann
 Departement des Innern
 Amt für soziale Sicherheit
 Ambassadorsenhof / Riedholzplatz 3

 4509 Solothurn
 032 627 63 17
 christian.bachmann@ddi.so.ch
 www.aso.so.ch

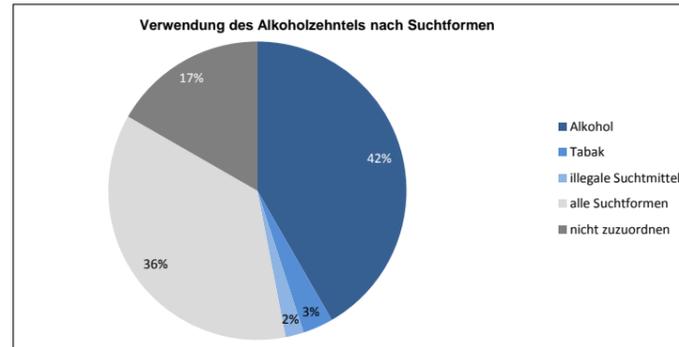
Kommentar

Im Kanton Solothurn leisten die Einwohnergemeinden Beiträge an die Anbieter der regionalen Suchthilfe. Der Kanton steuert durch fachliche Vorgaben die Mittelverwendung. Die Mittel aus dem Alkoholzehntel stellen daher nur einen Teil der direkten Aufwendungen für den Suchtbereich dar. Der Ertrag des Alkoholzehntels wurde mehrheitlich für die Suchtprävention eingesetzt. Wichtige Schwerpunkte bilden die Alkoholprävention, die Unterstützung von Projekten in der Umsetzung des Jugendschutzes sowie weitere Projekte der Primärprävention. Mehr als die Hälfte der Projektbeiträge sind dabei mit mehrjährigen Leistungsverträgen gebunden. Leistungspartner sind die regionalen Suchthilfen und das Blaue Kreuz, Prävention & Gesundheitsförderung.

Alkoholzehntel-Beiträge		2016		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					
Institution / Zahlungszweck	Beitrag	Subvention	Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	
1. Blaues Kreuz, Solothurn / Leistungsvereinb. Suchtprävention	235'695	x		215'695			20'000																						
2. Suchthilfe Ost GmbH, Olten / Leistungsvereinb. Suchtprävention	220'000	x		15'020	5'010	7'800	134'290	48'650				9'230																	
3. Perspektive Region Solothurn-Grenchen, Solothurn / Leistungsvereinb. Suchtprävention	180'000	x		15'020	5'010	7'800	100'890	42'050				9'230																	
4. ASO, Beitrag an Entwicklung Massnahmenprogramm Prävention	132'585	x		75'000	15'000			42'585																					
5. Blaues Kreuz, Solothurn / Aktionstag Alkoholprobleme 2016	6'035	x	x	6'035																									
6. Fachverband Sucht, Zürich / Jahresbeitrag 2016	6'000	x																											
7. Fachverband Sucht, Zürich / Präventionstag 2016 im Kt. Solothurn	5'000	x																											
8. Sucht Schweiz, Lausanne / Jahresbeitrag 2016	5'000	x																											
9. Schweiz. Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände, Bern / Tagung Jugendschutz	2'500	x																											
10. Perspektive Region Solothurn-Grenchen, Solothurn / Alkohol-Fahrsimulator für Herbstmesse	1'100	x		1'100																									
11. AA+Al Anon, Solothurn / Beitrag an Miete Lokalität	1'040	x												1'040															
12. Musikgesellschaft, Schnottwil / Durchführung Jugendschutzmassnahmen an Party	700	x		700																									
13. Fachhochschule Nordwestschweiz, Olten / Austauschtreffen Alkohol / Raummiete	664	x																											
14. Chratten Suchttherapie, Beinwil / Chratten-Open-Air 2016	500	x		250		250																							
15. Blaues Kreuz Schweiz, Bern / Austauschtreffen Alkohol / Referat	495	x																											
16. Blaues Kreuz, Solothurn / Austauschtreffen Alkohol / Miete Bluecocktailbar	90	x																											
17. Blaues Kreuz, Solothurn / Dialogwoche Alkohol 2015 (Fr. 6'900.- im 2015 abgegrenzt, im 2016 nur Fr. 6'882.50 verwendet)	-18	x		-18																									
18.																													
19.																													
20.																													
21.																													
22.																													
23.																													
24.																													
25.																													
26.																													
27.																													
28.																													
29.																													
30.																													
31.																													
32.																													
33.																													
34.																													
35.																													
36.																													
37.																													
38.																													
39.																													
40.																													
TOTAL	797'386			328'803	25'020	15'850	255'180	133'285				18'460		1'040										2'499	1'250		16'000		

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2015)	792'756
Gesamtausgaben Kanton 2016	797'386
Differenz	-4'630

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2015	725'821
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	0
Zuweisung / Entnahme 2016	-4'630
Fondsbestand am 31.12.2016	721'191



Kontakt

Joos Tarnutzer
 Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion
 Amt für Gesundheit
 Bahnhofstrasse 5

4410 Liestal
 061 552 56 06
 joos.tarnutzer@bl.ch
 www.bl.ch

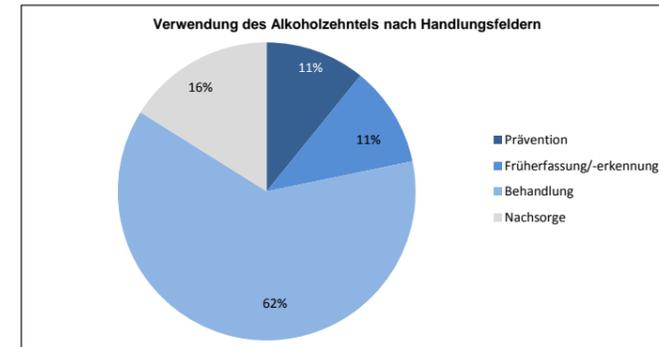
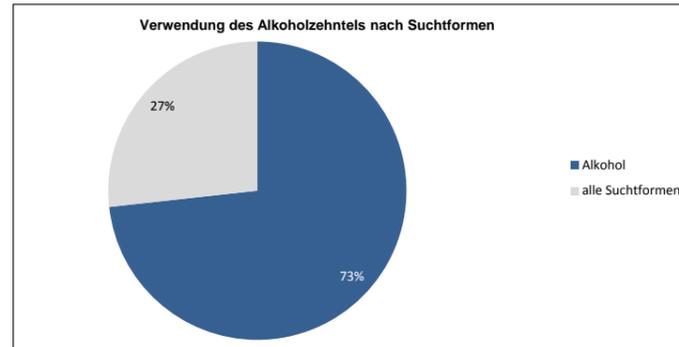
Kommentar

Der Kanton Basel-Landschaft allimentiert mit den Geldern des Alkoholzehntels keinen Fonds, die Mittel werden mit den laufenden Ausgaben des Kantons verrechnet. Die Ausgaben des Kantons Basel-Landschaft übersteigen seit jeher die Zuwendungen durch den Alkoholzehntel.

Neben den Mitteln des Alkoholzehntels finanziert der Kanton Basel-Landschaft aus dem Staatshaushalt zahlreiche weitere Präventionsangebote sowie ambulante und stationäre Behandlungsangebote, welche nicht in diesem Bericht abgebildet sind.

Alkoholzehntel-Beiträge		2016		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					
Institution / Zahlungszweck	Beitrag	Subvention	Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	
1. Beratungsstelle Blaues Kreuz	750'000	x		40'000			10'000		40'000			10'000		500'000			50'000		90'000			10'000							
2. Multikulturelle Suchtberatungsstelle beider Basel MUSUB	180'000	x		15'000			5'000		15'000			5'000		90'000			10'000		30'000			10'000							
3. Zentrum Selbsthilfe	148'000	x										50'000					50'000					48'000							
4. pro juventute, Telefon 147, Telefon 143	23'500	x					23'500																						
5. Suchtprävention Blaues Kreuz; Talk about events	10'000	x		10'000																									
6. Infoklick.ch, Tschau.ch	9'000	x					9'000																						
7. Sucht Schweiz	6'500	x					6'500																						
8. Safer Dance Basel	6'000	x					3'000					3'000																	
TOTAL	1'133'000			65'000			57'000		55'000			68'000		590'000			110'000		120'000			68'000							

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2015)	845'609
Gesamtausgaben Kanton 2016	1'133'000
Differenz	-287'391



Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2015	0
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	0
Zuweisung / Entnahme 2016	0
Fondsbestand am 31.12.2016	0

Kontakt

Christoph Roost
 Departement des Innern
 Kantonales Sozialamt
 Platz 4
 Postfach 1421
 8200 Schaffhausen
 052 632 76 85
 info.soza@ktsh.ch
 www.sh.ch

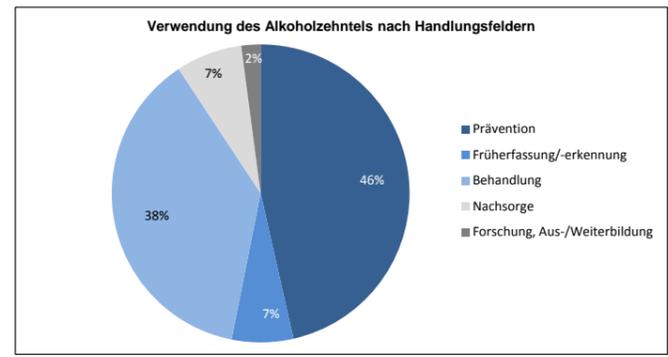
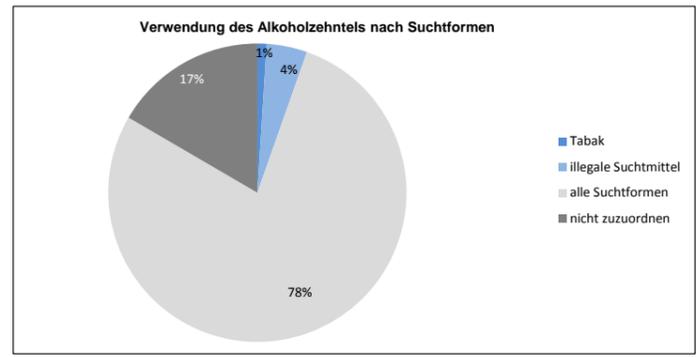
Kommentar

Die Verwendung des Alkoholzehntels läuft im Kanton Schaffhausen über den "Fonds für Suchtprophylaxe und Gesundheitsförderung". Dieser Fonds wird neben den Geldern aus dem Alkoholzehntel noch mit allgemeinen Kantonsmitteln gespiesen. Ein wesentlicher Anteil geht an den Verein für Jugendfragen, Prävention und Suchthilfe (VJPS). 2016 verzeichnete der Verein einen Rückgang der Neuanmeldungen (10%). Diese Abnahme der Beratungsgespräche steht im Zusammenhang mit einer Stellenreduktion im Bereich der Suchtberatung. Von den 209 bearbeiteten Dossiers betrafen 64% Männer und 36% Frauen. 85% der KlientInnen waren direkt von der Suchthematik betroffen. Bei den Männern dominierte die Altersgruppe der 40- bis 49-Jährigen. Bei den Frauen war die Altersgruppe der 50- bis 59-Jährigen am stärksten vertreten. Die Hauptproblemasubstanz war bei 53% des Klientels der Alkohol, gefolgt von 19% harten Drogen (Heroin, Kokain, Polytoxikomanie) und 18% Cannabis. Die Verhaltenssuchte wie Glücksspielsucht und Onlinesucht lagen bei 6%. Die übrigen Substanznennungen beziehen sich auf Tabak (2%), Medikamente, Benzodiazepine und Amphetamine. Zudem wurden Personen mit Essstörungen (1%) betreut. In der Schweiz besitzen 97% der jungen Handybesitzer ein Smartphone. Vielen Eltern ist bewusst, dass die digitalen Medien und Geräte ihrer Kinder/Jugendlichen nicht mehr wegzudenken sind und dass diese auf die Nutzung und den Umgang damit vorbereitet werden müssen. In Zusammenarbeit mit dem Verein zischtig.ch, der spezialisiert ist auf Medienerziehung im Schulbereich, dem Elternrat Neuhausen und dem Elternforum Beringen ging der Verein VJPS den Fragen nach Unterstützung mit Präventionsangeboten nach. In verschiedenen Workshops lernten die Eltern zusammen mit ihren Kindern/Jugendlichen den richtigen Umgang mit den Geräten. Dieses Jahr war die Nachfrage zu den Klassenkursen Alkohol und Cannabis erfreulich gross. Die Kurse wurden in Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit in mehreren Oberstufenklassen durchgeführt. Zudem zeigte sich an den Elternabenden zu dem Thema reges Interesse.

Alkoholzehntel-Beiträge		2016		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					
Institution / Zahlungszweck	Beitrag	Subvention	Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	
1 Gesundheitsförderung, Prävention und Suchtberatung	315'000	X					100'000					30'000					150'000						25'000					10'000	
2 Aidshilfe	53'000	X					35'000	33'000										20'000											
3 Prävention im Schulbereich	35'000	X					35'000																						
4 Tagesraum für Drogenabhängige (TASCH) der Stadt Schaffhausen	21'000	X				11'000										10'000													
5 * Freelance	8'258	X						8'258																					
6 Suchtinfo Schweiz (ehem. SFA)	8'000	X																					8'000						
7 Kantonsschule Schaffhausen / Projektstage Jugend- und Suchtmittel	7'200	X					7'200																						
8 * Marionettentheater	5'000	X						5'000																					
9 * Sexualpädagogik	4'300	X						4'300																					
10 * Theater Dachs oder Chili	4'000	X						4'000																					
11 * Sonderschulen Forumtheater	3'166	X					3'166																						
12 Gesundheitsparcours	3'000	X					3'000																						
13 Schweizerische Gesundheitsstiftung	2'430	X						2'430																					
14 * Elterngremien Vernetzungstreffen	2'160	X					2'160																						
15 Tabakprävention	2'000	X							2'000																				
16 *Workshops Webkids, Webexperten	1'578	X						1'578																					
17 Fachverband Sucht	1'500	X																					1'500						
18 * Jugendschutz	1'329	X		900	300	129																							
19 * Diverse Kleinprojekte und Pauschalen	1'279	X						1'279																					
20 Cevi Militär-Service	150	X															150												
21 Fachstelle für Gesundheitsförderung, Prävention und Suchtberatung																													
22																													
23																													
24																													
25																													
26																													
27																													
28																													
29																													
30																													
31																													
32																													
33																													
34																													
35																													
36																													
37																													
38																													
39																													
40																													
TOTAL	479'350			900	300	11'129	150'526	59'845		2'000		30'000				10'000	150'150	20'000				34'500					10'000		

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2015)	238'733
Gesamtausgaben Kanton 2016	479'350
Differenz	-240'617

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2015	234'761
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	207'250
Zuweisung / Entnahme 2016	-240'617
Fondsbestand am 31.12.2016	201'393



Kontakt

Liechti Heidi
 Gesundheit und Soziales
 Amt für Gesundheit
 Kasernenstrasse 17

9102 Herisau
 071 353 65 74
 heidi.liechti@ar.ch
 www.ar.ch

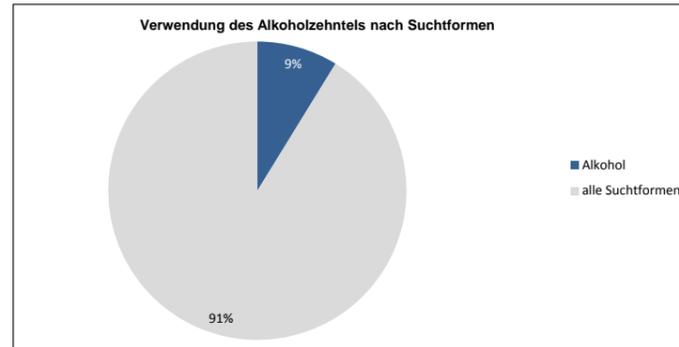
Kommentar

Über die Verwendung des Alkoholzehntels wird jährlich durch die Kommission für Suchtfragen beraten. Der Regierungsrat entscheidet aufgrund der Empfehlungen der Fachkommission. Der Ausserrhoder Anteil aus der Eidgenössischen Alkoholsteuer fließt an Institutionen, die sich in der Prävention und Bekämpfung von Suchterkrankungen engagieren. Der Regierungsrat hat 2016 Fr. 171'350.-- an Institutionen und Organisationen ausbezahlt, die im Bereich Sucht tätig sind. 41 % davon wurden gezielt für die Beratung von Personen mit einer Suchtproblematik eingesetzt. Weiter wurden die Gelder zur Prävention, Früherfassung sowie zur Forschung und zur Aus- und Weiterbildung verwendet.

Alkoholzehntel-Beiträge		2016		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					
Institution / Zahlungszweck	Beitrag	Subvention	Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	
1. Beratungsstelle für Suchtfragen, Bühler	64'000	x															64'000												
2. Beratungsstelle für Suchtfragen, Bühler: 5-Jahres-Aktionsplan Alkohol/Tabak/Cannabis	30'000	x					30'000																						
3. Beratungsstelle für Suchtfragen, Bühler: verschiedene Massnahmen Prävention	30'000	x					30'000																						
4. Beratungsstelle für Suchtfragen, Bühler: verschiedene Programme in Schulen/Gemeinden/Betrieben	30'000	x										30'000																	
5. Blaues Kreuz, Kantonalverband St. Gallen - Appenzell, Projekte	6'550	x		6'550																									
6. Appenzellischer Hilfsverein für psychisch Kranke, Herisau	6'000	x												6'000															
7. Kodex-Verein Herisau und Umgebung: Suchtmittelprävention für Jugendliche	2'500	x		2'500																									
8. Beitrag Sucht Schweiz: Entwicklung und Vertrieb von Informationsmaterialien	1'500	x					1'500																						
9. Beitrag Fachverband Sucht, Zürich	800	x																										800	
TOTAL	171'350			9'050			61'500					30'000		6'000			64'000											800	

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2015)	162'520
Gesamtausgaben Kanton 2016	171'350
Differenz	-8'830

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2015	161'144
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	0
Zuweisung / Entnahme 2016	-8'830
Fondsbestand am 31.12.2016	152'314



Kontakt

Martina Gadiant

Gesundheitsdepartement
Kantonsärztlicher Dienst, Fachbereich Sucht und Sexual Health
Oberer Graben 32

9001 St.Gallen
058 229 43 48
martina.gadiant@sg.ch
www.gesundheit.sg.ch

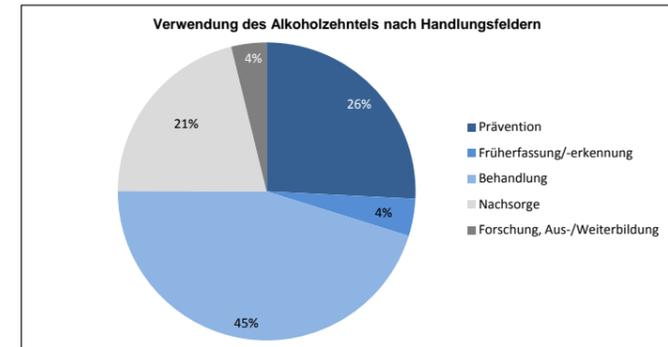
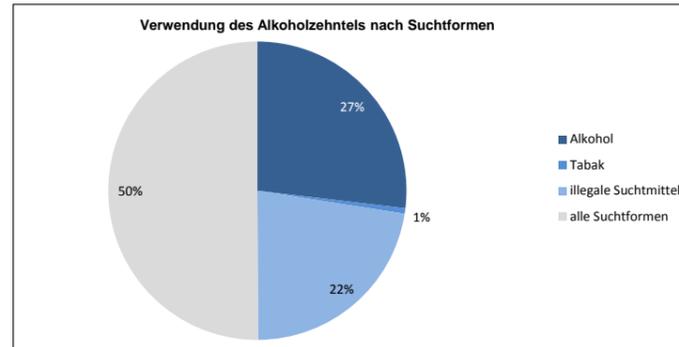
Kommentar

Der Alkoholzehntel im Kanton St.Gallen wird zweckgebunden zur Prävention und Behandlung des Missbrauchs und der Sucht von Alkohol, Tabak, illegalen Suchtmitteln sowie Medikamenten eingesetzt. Es werden Ursachen und Wirkungen des Suchtmittelkonsums berücksichtigt. Rund ein Drittel der gesprochenen Finanzmittel fliessen in die Primär- und Sekundärprävention sowie in die Forschung, Aus- und Weiterbildung. Zwei Drittel kommen dem Behandlungs- und Nachsorgebereich zugute. Ein Grossteil der Beiträge, nämlich fast eine Million Franken entfällt auf die Medizinisch-Sozialen-Hilfsstellen der Stiftung Suchthilfe St.Gallen sowie auf die Beratungsstelle Blaues Kreuz St.Gallen. Die Ausrichtung der Beiträge an diese Einrichtungen ist mit mehrjährigen, standardisierten Leistungsvereinbarungen auf der Basis einheitlicher Rahmenbedingungen in fachlicher, personeller und organisatorischer Vorgaben verbunden. Die anderen Beträge werden aufgrund eingehender Gesuche eingesetzt. Bei den Spezialbeiträgen werden v.a. kleinere und lokale Projekte und Gesuche berücksichtigt. Im Jahr 2016 wurden bei den Spezialbeiträgen 18 Projekte unterstützt.

Alkoholzehntel-Beiträge		2016		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Subvention	Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	
1 Stiftung Suchthilfe St.Gallen, Beitrag an MSH 1 und MSH 2	704'800	x					100'000																						
2 Blaues Kreuz St.Gallen-Appenzell, Betriebsbeitrag	268'100	x		50'000					50'000					168'100															
3 Spezialbeiträge an Suchtvorsorge und -hilfe	79'900	x					54'900					5'000							2'000								18'000		
4 Kodex-Stiftung für Suchtmittel-Prävention, Ausbau Kt.SG	40'000	x					40'000																						
5 Stiftung Suchthilfe St.Gallen, Katharinenhof	35'000	x																					35'000						
6 Kantonaler Alkohol-Aktionsplan KAAP 2010 - 2014, bzw. 2016	30'000	x		30'000																									
7 Sucht Schweiz, Lausanne - Betriebsbeitrag	30'000	x																									30'000		
8 Sockelbeitrag Qualitätsmanagement QuaTheDA	25'000	x															25'000												
9 Blaues Kreuz St.Gallen-Appenzell, Blue Cocktail Bar-Mobil	20'000	x		20'000																									
10 FeelGood-Präventionsstiftung, Projekt Poizz	20'000	x					20'000																						
11 Wohnheim Felsengrund, Stein	20'000	x																	20'000										
12 Spitalregion Fürstentum Toggenburg, SafeZone Onlineberatung	16'000	x																16'000											
13 Ostschweizer Forum für psychische Gesundheit, Kinder im seelischen Gleichgewicht	11'250	x					11'250																						
14 Männerheim der Heilsarmee, Waldkirch	10'000	x																	10'000										
15 IOGT, Schweizer Gutemoler, Gesprächskreis St.Gallen	10'000	x																	10'000										
16 Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz AT	8'000	x						8'000																					
17 Kantonsschule Wil "Xundheitstag"	8'000	x					8'000																						
18 Kantonsschule Wattwil "Xundheitstag"	8'000	x					8'000																						
19 Wohnheim Kreuzstrasse, Herisau	5'000	x																					5'000						
20 Herberge zur Heimat, St.Gallen	5'000	x																	5'000										
21 Fachverband Sucht, Zürich - Betriebsbeitrag	4'000	x																									4'000		
TOTAL	1'358'050			100'000	8'000		242'150		50'000			5'000		168'100			204'800	241'000	47'000			100'000	140'000				52'000		

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2015)	1'490'478
Gesamtausgaben Kanton 2016	1'358'050
Differenz	132'428

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2015	3'516'017
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	
Zuweisung / Entnahme 2016	132'428
Fondsbestand am 31.12.2016	3'648'445



Kontakt

Martina Gadiant

Gesundheitsdepartement
Kantonsärztlicher Dienst, Fachbereich Sucht und Sexual Health
Oberer Graben 32

9001 St.Gallen
058 229 43 48
martina.gadiant@sg.ch
www.gesundheit.sg.ch

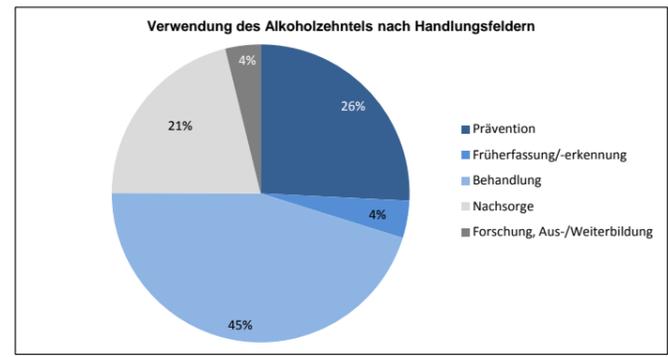
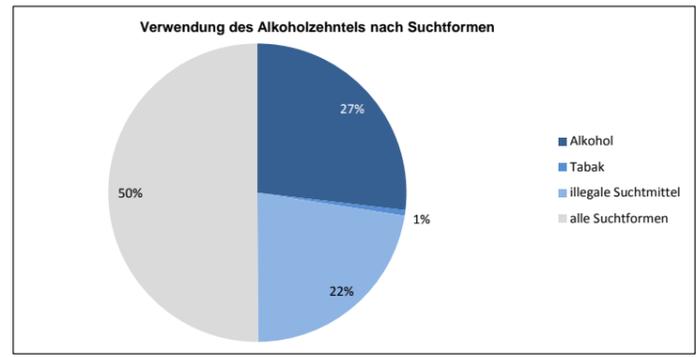
Kommentar

Der Alkoholzehntel im Kanton St.Gallen wird zweckgebunden zur Prävention und Behandlung des Missbrauchs und der Sucht von Alkohol, Tabak, illegalen Suchtmitteln sowie Medikamenten eingesetzt. Es werden Ursachen und Wirkungen des Suchtmittelkonsums berücksichtigt. Rund ein Drittel der gesprochenen Finanzmittel fliessen in die Primär- und Sekundärprävention sowie in die Forschung, Aus- und Weiterbildung. Zwei Drittel kommen dem Behandlungs- und Nachsorgebereich zugute. Ein Grossteil der Beiträge, nämlich fast eine Million Franken entfällt auf die Medizinisch-Sozialen-Hilfsstellen der Stiftung Suchthilfe St.Gallen sowie auf die Beratungsstelle Blaues Kreuz St.Gallen. Die Ausrichtung der Beiträge an diese Einrichtungen ist mit mehrjährigen, standardisierten Leistungsvereinbarungen auf der Basis einheitlicher Rahmenbedingungen in fachlicher, personeller und organisatorischer Vorgaben verbunden. Die anderen Beträge werden aufgrund eingehender Gesuche eingesetzt. Bei den Spezialbeiträgen werden v.a. kleinere und lokale Projekte und Gesuche berücksichtigt. Im Jahr 2016 wurden bei den Spezialbeiträgen 18 Projekte unterstützt.

Alkoholzehntel-Beiträge		2016		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Subvention	Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	
1 Stiftung Suchthilfe St.Gallen, Beitrag an MSH 1 und MSH 2	704'800	x					100'000																						
2 Blaues Kreuz St.Gallen-Appenzell, Betriebsbeitrag	268'100	x		50'000					50'000					168'100															
3 Spezialbeiträge an Suchtvorsorge und -hilfe	79'900	x					54'900					5'000							2'000									18'000	
4 Kodex-Stiftung für Suchtmittel-Prävention, Ausbau Kt.SG	40'000	x					40'000																						
5 Stiftung Suchthilfe St.Gallen, Katharinenhof	35'000	x																					35'000						
6 Kantonaler Alkohol-Aktionsplan KAAP 2010 - 2014, bzw. 2016	30'000	x		30'000																									
7 Sucht Schweiz, Lausanne - Betriebsbeitrag	30'000	x																										30'000	
8 Sockelbeitrag Qualitätsmanagement QuaTheDA	25'000	x															25'000												
9 Blaues Kreuz St.Gallen-Appenzell, Blue Cocktail Bar-Mobil	20'000	x		20'000																									
10 FeelGood-Präventionsstiftung, Projekt Poizz	20'000	x					20'000																						
11 Wohnheim Felsengrund, Stein	20'000	x																	20'000										
12 Spitalregion Fürstentum Toggenburg, SafeZone Onlineberatung	16'000	x															16'000												
13 Ostschweizer Forum für psychische Gesundheit, Kinder im seelischen Gleichgewicht	11'250	x					11'250																						
14 Männerheim der Heilsarmee, Waldkirch	10'000	x																	10'000										
15 IOGT, Schweizer Gutemoler, Gesprächskreis St.Gallen	10'000	x																	10'000										
16 Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz AT	8'000	x						8'000																					
17 Kantonsschule Wil "Xundheitstag"	8'000	x					8'000																						
18 Kantonsschule Wattwil "Xundheitstag"	8'000	x					8'000																						
19 Wohnheim Kreuzstrasse, Herisau	5'000	x																					5'000						
20 Herberge zur Heimat, St.Gallen	5'000	x																	5'000										
21 Fachverband Sucht, Zürich - Betriebsbeitrag	4'000	x																										4'000	
TOTAL	1'358'050			100'000	8'000		242'150		50'000			5'000		168'100		204'800	241'000		47'000		100'000	140'000					52'000		

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2015)	1'490'478
Gesamtausgaben Kanton 2016	1'358'050
Differenz	132'428

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2015	3'516'017
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	
Zuweisung / Entnahme 2016	132'428
Fondsbestand am 31.12.2016	3'648'445



Kontakt

Jürg Siegrist
Gesundheit und Soziales
Fachstelle Sucht
Bachstrasse 15

5001 Aarau
062 835 29 55
juerg.siegrist@ag.ch
www.ag.ch

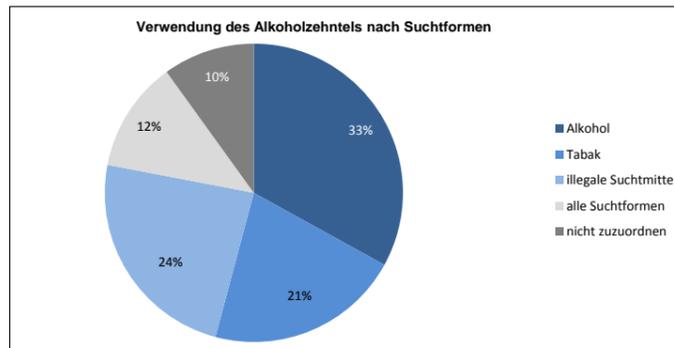
Kommentar

2016 wurden durch die Kommission und das Departement 13 von 15 neuen Gesuchen bewilligt. Dazu kommen 7 weitere, in einem früheren Jahr bewilligte, Projekte (Mehrjahresbeschlüsse, i.d.R. 3 oder 4 Jahre). Die Anzahl Gesuche hat sich reduziert, weil sämtliche Gesuche aus dem Bereich Tabak im Tabakpräventionsprogramm 2016/19 des Kantons zusammengefasst sind. Insgesamt wurden inklusive dem Betriebsbeitrag an die Suchtprävention Aargau und zugunsten des Tabakpräventionsprogramms Fr. 2'220'737 ausbezahlt. Aufgrund der Mehrausgaben mussten Fr. 280'994 dem Ausgleichsfonds entnommen werden. Schwerpunkt bleibt die Suchtprävention. Kosten der Behandlung werden in aller Regel über das ordentliche Budget G4

Alkoholzehntel-Beiträge		2016	Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung				
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Subvention	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen
1 Aargauische Stiftung Suchthilfe / Suchtprävention Aargau	1'261'000	x	500'000	61'000	500'000	100'000	100'000																				
2 Kantonales Tabakpräventionsprogramm	397'084			397'084																							
3 Psychiatrische Dienste Aargau PDAG, Beratungsangebot Kinder	85'000									85'000																	
4 PDAG, Kosten Pilot Differenzierung II	50'009												25'009		25'000												
5 Röm.-kath. KG Rheinfelden, Projekt Leiterli, 1. Tranche	42'500																										
6 Röm.-kath. KG Rheinfelden, Projekt Leiterli, 2. Tranche	42'500																										
7 Blaues Kreuz, Blue Cocktail Bar	35'000		35'000																								
8 Aargauische Stiftung Suchthilfe ags, Kosten Dialogwoche 2015	31'393		31'393																								
9 Finanzverwaltung Aarau, Stiftung Aarau eusi geund Stadt	30'000					30'000																					
10 Blaues Kreuz, alk.freie öffentl. Freizeittreffpunkte	30'000		30'000																								
11 Die dargebotene Hand	25'000											12'500															
12 Sucht Schweiz	25'000																									25'000	
13 Guttempler, Jahresbeitrag	22'000		22'000																								
14 Büro für Qualitätsentwicklung, Aufwand KTHPP	21'927			21'927																							
15 Blaues Kreuz, be my angel tonight	21'400		21'400																								
16 Blaues Kreuz, Ferienangebote	20'000																										
17 Begleitaufgaben Suchtprävention	19'199					7'199																					
18 Blaues Kreuz, Gruppenangebote	15'000		15'000																								
19 Radix, Beitrag feel-ok	15'000					15'000																					
20 Lungenliga Aargau, Umbuchung TP an Berufsschulen, 15-26 2. Tranche	15'000		15'000																								
21 Selbsthilfe Schweiz, Jahresbeitrag	9'712						9'712																				
22 Fachverband Sucht	3'500																									3'500	
23 MLS Management, Teilrechnung Projekt Reorg. Amb. SB	3'210												1'605		1'605												
24 AGS, Dialogwoche	303		303																								
TOTAL	2'220'737		702'096	480'011	500'000	152'199	164'712				85'000	55'000	26'615		26'605											28'500	

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2015)	1'939'743
Gesamtausgaben Kanton 2016	2'220'737
Differenz	-280'994

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2015	2'987'863
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	0
Zuweisung / Entnahme 2016	-280'994
Fondsbestand am 31.12.2016	2'706'869



Kontakt

Judith Hübscher Stettler

Departement für Finanzen und Soziales

Amt für Gesundheit, Gesundheitsförderung, Prävention und Sucht

Promenadenstrasse 16

8510 Frauenfeld

058 345 68 68

judith.huebscher@tg.ch

www.gesundheit.tg.ch

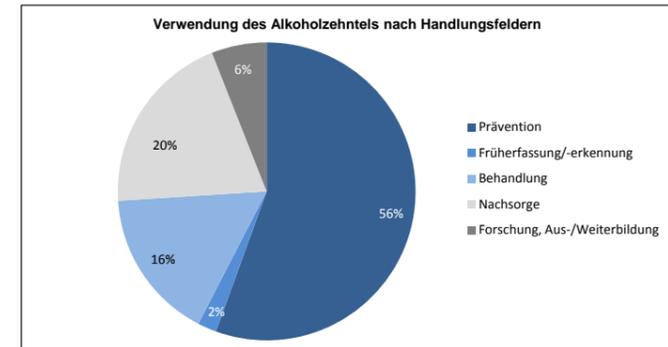
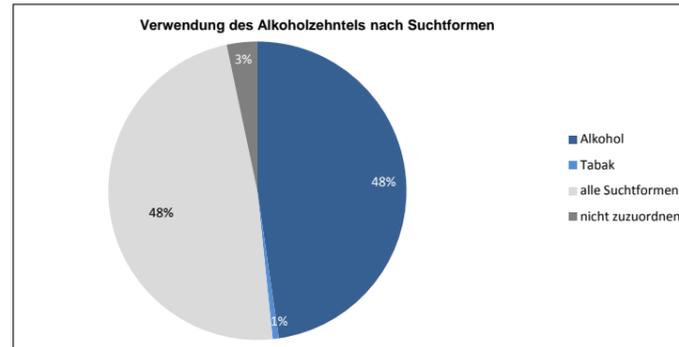
Kommentar

Der Alkoholzehntel im Kanton Thurgau dient der Prävention und Bekämpfung von Suchtmittelmissbrauch. 48% wurden 2016 für die Prävention und Bekämpfung der Alkoholsucht eingesetzt, 49% der Mittel kamen Massnahmen zu Gute, die alle Suchtformen betrafen und 2% wurden in generelle Gesundheitsförderungsmaßnahmen investiert. 56% der verwendete Mittel fliessen in die Präventionsarbeit und werden für Projekte, Programme und Massnahmen eingesetzt, die insbesondere bei Kindern und Jugendlichen Schutzfaktoren aufbauen, über die Risiken von Suchtmittelkonsum informieren und Verhältnisse schaffen, die den Jugendschutz verstärken. So wurden im Rahmen eines Projekts erstmals im Kanton Thurgau in Zusammenarbeit mit den Gemeinden und dem Blauen Kreuz Alkohol- und Tabaktestkäufe durchgeführt. Die Resultate haben aufgerüttelt und dazu geführt, dass das Durchführen von Testkäufen auch in Zukunft durch Mittel aus dem Alkoholzehntel gefördert wird. Das Ostschweizer Projekt «freelance» erhielt im Berichtsjahr internationale Beachtung. Dieses Präventionsprogramm für die Sekundarstufe mit flexibel einsetzbaren Unterrichtseinheiten, welche die Lehrpersonen auf ihre Zeit- und Themenbedürfnisse abgestimmt einsetzen können, wurde anlässlich des Symposiums der Internationale Bodensee-Konferenz «IBK-Preis für Gesundheitsförderung & Prävention» mit dem zweiten Preis ausgezeichnet. Weiterhin erhalten die lokalen Trägerschaften der offenen Jugendarbeit Subventionen, um den Betrieb von Jugendtreffs aufrechtzuerhalten oder spezifische Suchtpräventionsprojekte durchzuführen. Auf Suchtmittelfreiheit setzt auch die Stiftung «Kodex», die den freiwilligen Verzicht auf Suchtmittel (Alkohol, Tabak, Cannabis) mit Zertifikat und Medaille belohnt. «PROphyll» bildet Lagerleiterinnen und -leiter im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention aus. Werden die entsprechenden Module im Rahmen der Lagerarbeit eingesetzt, wird dies ebenfalls finanziell unterstützt. Im Bereich der Nachsorge wird ein Wohnheim für alkoholranke Männern subventioniert. Beiträge für Forschung, Aus- und Weiterbildung erhalten die Fachstelle Sucht Schweiz, der Fachverband Sucht, das Netzwerk FOSUMOS sowie das Projekt «Zieloffene Suchtarbeit», das im Berichtsjahr abgeschlossen wurde. Entstanden sind Arbeitsgrundlagen und eine Prozessplanung für einen kontrollierten Alkoholkonsum im Rahmen einer institutionellen Betreuung für Menschen mit langjähriger Alkoholabhängigkeit.

Alkoholzehntel-Beiträge		2016		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung				
Institution / Zahlungszweck	Beitrag	Subvention	Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen
1 Wohnheim Adler, Frauenfeld	120'000	x																	120'000									
2 Blaues Kreuz, Kantonalverband	100'000	x												100'000														
3 Beiträge Offene Jugendarbeit	99'000	x					99'000																					
4 Blaues Kreuz, Gesundheitsförderung und Prävention	50'000	x		25'000			25'000																					
5 Stiftung Kodex	40'000	x					40'000																					
6 Freelance	38'469	x					38'469																					
7 Die Dargebotene Hand, Tel. 143	25'000	x					12'500					12'500																
8 PROphyll	23'725	x					23'725																					
9 Jugendschutz und Alkoholprävention an Veranstaltungen	18'346	x		18'346																								
10 Fosumos	15'620	x																									15'620	
11 Selbsthilfe Thurgau, Projekt "Safe Zone"	15'000	x					15'000																					
12 PräVita	10'000	x					5'000	5'000																				
13 Sucht Schweiz	10'000	x																		10'000								
14 feel-ok.ch	9'182	x						9'182																				
15 Suchtkonzept Umsetzung "Testkäufe"	8'000	x		4'000	4'000																							
16 Heim Sonnenburg, Projekt "Zieloffene Suchtarbeit"	6'874	x																		6'874								
17 TAGEO, Projekt "Märchen Schlüssel zum Leben"	6'000	x						6'000																				
18 Thurgauische Beratungsstelle für bäuerliche Obstverwertung	4'500	x		4'500																								
19 Fachverband Sucht	4'000	x																									4'000	
20 Gemeinde Arbon, Projekt "Mitwirkung mit Wirkung"	3'740	x					3'740																					
21 Verein Schloss Herdern	2'000	x																	2'000									
22																												
23																												
24																												
25																												
26																												
27																												
28																												
29																												
30																												
31																												
32																												
33																												
34																												
35																												
36																												
37																												
38																												
39																												
40																												
TOTAL	609'455			51'846	4'000		262'434	20'182				12'500		100'000					122'000						16'874		19'620	

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2015)	792'798
Gesamtausgaben Kanton 2016	609'455
Differenz	183'343

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2015	2'677'782
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	4'017
Zuweisung / Entnahme 2016	183'343
Fondsbestand am 31.12.2016	2'865'141



Contatto

Bouvier Gallacchi Martine

Dipartimento della sanità e della socialità

Ufficio del medico cantonale/ SPVS

Via Orico 5

6500 Bellinzona

091/814 30 50

martine.bouvieregallacchi@ti.ch

www.ti.ch/promozionesalute

Commento

I proventi dall'imposizione delle bevande alcoliche (decima dell'alcol) assegnati al Cantone (Fondo alcol) sono stati utilizzati nel 2016 principalmente per prevenire il consumo problematico di alcol e per contrastare il tabagismo, in particolare con misure e azioni in favore della protezione della salute giovanile.

La collaborazione con i vari partner che svolgono attività nell'ambito di comportamenti e consumi a rischio, in particolare di tabacco e alcol così come il policonsumo di sostanze in contesti ricreativi, prosegue in modo del tutto soddisfacente. Da segnalare, per la prima volta e in maniera capillare su tutto il territorio cantonale, la realizzazione di test d'acquisto rispetto alla vendita di alcol e tabacco a minorenni.

Il gruppo di lavoro che pilota ed implementa le attività previste nel Piano d'azione cantonale alcol 2015-2018 si è riunito tre volte nel 2016, permettendo lo svolgimento della giornata alcool e di varie attività coordinate e condivise di sensibilizzazione e formazione.

Una parte significativa è stata dedicata alla prevenzione del consumo di sostanze illegali e alla promozione di un'alimentazione equilibrata in un contesto favorevole alla salute.

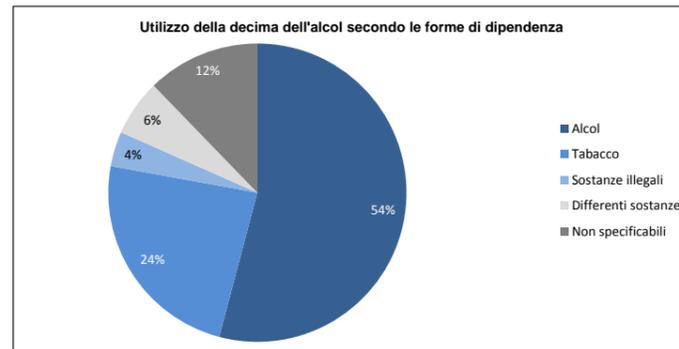
Infine è stata sostenuta l'Accademia nazionale delle dipendenze che si è tenuta al Monte Verità di Ascona dal 27 al 29 ottobre 2016.

Le singole associazioni (Radix Svizzera italiana, la sezione ticinese dell'Associazione svizzera non fumatori, Fourchette verte Ticino, il Club socioterapeutico-culturale dell'Organizzazione sociopsichiatrica cantonale, la Società ferroviari per la Sobrietà, l'Associazione StarTi e la Lega polmonare ticinese) sottoscrivono ogni anno un accordo di collaborazione con la Divisione della salute pubblica del Dipartimento della sanità e della socialità; si impegnano a consegnare un rapporto scritto sulle attività svolte nell'ambito dei progetti in corso, valutate a seconda di indicatori predefiniti.

Importi della decima dell'alcol		2016		Prevenzione					Rilevamento precoce					Trattamento					Post-sanitario					Ricerca, formazione e perfezionamento				
Istituzione / Scopo del pagamento	Importo	Sussidio	Progetto	Alcol	Tabacco	Sostanze illegali	Differenti sostanze	Non specificabili	Alcol	Tabacco	Sostanze illegali	Differenti sostanze	Non specificabili	Alcol	Tabacco	Sostanze illegali	Differenti sostanze	Non specificabili	Alcol	Tabacco	Sostanze illegali	Differenti sostanze	Non specificabili	Alcol	Tabacco	Sostanze illegali	Differenti sostanze	Non specificabili
1 Radix Svizzera Italiana	644'000	X		521'000	53'000			50'000				20'000																
2 Associazione svizzera non fumatori ASN	168'000	X			163'000										5'000													
3 Fourchette Verte FV	110'000	X		25'000	5'000			80'000																				
4 Danno.ch (Radix Svizzera Italiana)	40'000	X				40'000																						
5 Lega polmonare ticinese	26'000	X												20'000											6'000			
6 GREA-Groupement romand d'études des addictions(accademia nazionale delle dipendenze 27-29.10.16)	25'000	X					25'000																					
7 Addiction Info Suisse	20'000	X																									20'000	
8 OSC Club socioterapeutico-culturale e ricreativo	13'400	X			13'400																							
9 Associazione StarTi	9'000	X			9'000																							
10 Società ferroviari per la sobrietà SVEN	6'000	X			6'000																							
11																												
12																												
13																												
14																												
15																												
16																												
17																												
18																												
19																												
20																												
21																												
22																												
23																												
24																												
25																												
26																												
27																												
28																												
29																												
30																												
31																												
32																												
33																												
34																												
35																												
36																												
37																												
38																												
39																												
40																												
TOTAL	1'061'400			574'400	221'000	40'000	25'000	130'000				20'000			25'000										6'000		20'000	

Decima dell'alcol e uscite del Cantone (in CHF)	
Decima dell'alcol (Prodotto netto 2015)	1'053'213
Totale delle uscite del Cantone 2016	1'061'400
Differenza	-8'187

Fondo di compensazione (in CHF)	
Saldo del fondo al 31.12.2015	2'377'911
Interessi / Spese d'amministrazione, diversi	0
Affettazioni / Prelievi 2016	-8'187
Saldo del fondo al 31.12.2016	2'369'724



Contact

Silvana Muggli

Département de la santé et de l'action sociale

Service de la Santé publique

Bâtiment administratif de la Pontaise

1014 Lausanne

021 316 49 95

silvana.muggli@vd.ch

www.vd.ch/cpsla

Commentaire

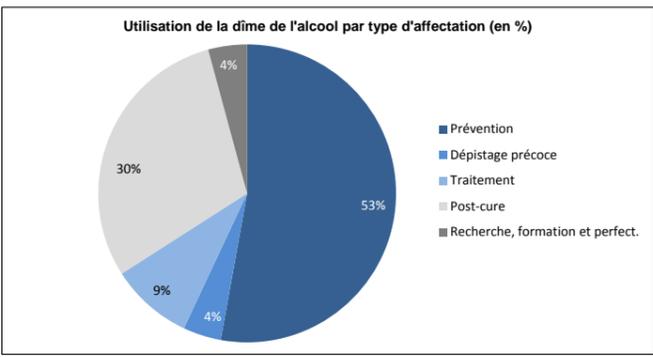
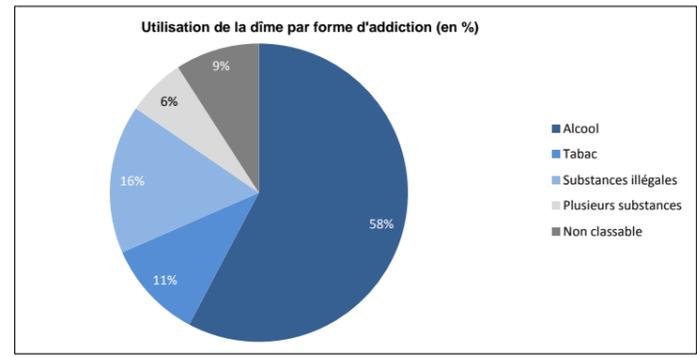
Le canton de Vaud consacre une partie importante de la dîme pour la prévention et la lutte contre les dépendances, en particulier contre les problèmes liés à l'alcool. Cette répartition se fonde sur les recommandations de la Confédération et comporte des subventions à diverses institutions pour leurs actions dans le domaine des addictions ainsi que le financement, sur plusieurs années, de divers projets préavisés positivement par la Commission de promotion de la santé et de lutte contre les addictions (CPSLA) et son Groupe d'experts en matière d'addictions (GEA), notamment dans des projets offrant des prestations de prévention et promotion de la santé, de traitement et de thérapie à bas seuil d'accessibilité, de réduction des risques ainsi que d'accompagnement et d'orientation aux personnes touchées par des problèmes de dépendances et à leurs proches.

Lors de l'exercice 2016, sur la base d'une part vaudoise 2015 un moins élevée qu'en 2014, le fonds de la dîme de l'alcool a principalement été consacré à la prévention de la consommation problématique de l'alcool et le tabagisme, en particulier dans les groupes de la population plus vulnérables comme les adolescents et les jeunes. Les résultats de l'étude (achats-tests réalisés en 2015) visant à évaluer le respect de l'interdiction de la vente d'alcool aux mineurs, ont révélé que 65,4% des jeunes peuvent encore acquérir de l'alcool sur le territoire vaudois sans avoir l'âge requis. Préoccupé par cette situation alarmante et considérant comme prioritaire la lutte contre la consommation d'alcool chez les jeunes, le Conseil d'Etat, en collaboration avec la Fondation vaudoise contre l'alcoolisme, a rappelé, dans un courrier adressé aux exploitants des établissements et commerces vendant de l'alcool dans le canton de Vaud, les sanctions légales encourues.

Dîme versée		2016		Prévention					Dépistage précoce					Traitement					Post-cure					Recherche, formation et perfectionnement						
Institution / Motif du versement	Montant	Subvention	Projet	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable		
1 Fondation vaudoise contre l'alcoolisme - Lausanne	807'555	X		423'000					83'300										301'255											
2 Fondation du Levant - Lausanne	300'000	X				90'000										160'000														
3 Croix-Bleue vaudoise - Lausanne	217'400	X																	217'400											
4 CIPRET-Vaud - Lausanne	214'000	X			171'560																				42'440					
5 Association romande CIAO	140'000	X						140'000																						
6 Addiction Suisse - Lausanne	126'250	X					126'250																							
7 Fondation ABS/Ville de Lausanne - Espace d'accueil à bas seuil	85'000	X		85'000																										
8 Entrée de secours - Dispositif addictologique de l'ouest vaudois	44'000	X		2'000		2'000								10'000		10'000			10'000		10'000									
9 GREA - Lausanne	42'350	X																											42'350	
10 Fondation vaudoise contre l'alcoolisme - Projet Achats-Tests 2015	22'235	X		22'235																										
11																														
12																														
13																														
14																														
15																														
16																														
17																														
18																														
19																														
20																														
21																														
22																														
23																														
24																														
25																														
26																														
27																														
28																														
29																														
30																														
31																														
32																														
33																														
34																														
35																														
36																														
37																														
38																														
39																														
40																														
TOTAL	1'998'790			532'235	171'560	92'000	126'250	140'000	83'300					10'000		170'000			528'655		60'000				42'440				42'350	

Part de la dîme de l'alcool et dépenses du canton (en CHF)	
Part de la dîme de l'alcool (bénéfice net 2014)	2'288'955
Dépenses du canton en 2016	1'998'790
Différence	290'165

Fonds de compensation (en CHF)	
Etat du fonds au 31.12.2015	1'805'894
Intérêts, frais administratifs, divers	0
Affectations, prélèvements 2016	290'165
Etat du fonds au 31.12.2016	2'096'059



Contact

Anne-Lyse Paccolat

Département des finances et des institutions

Administration cantonale des finances

Avenue de la Gare 35

1950 Sion

027 606 24 56

anne-lyse.paccolat@admin.vs.ch

www.vs.ch/dime-alcool

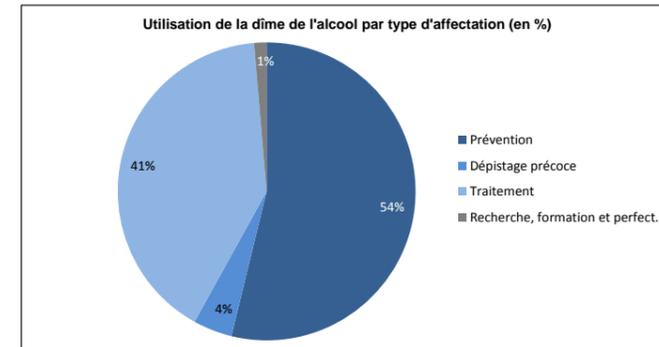
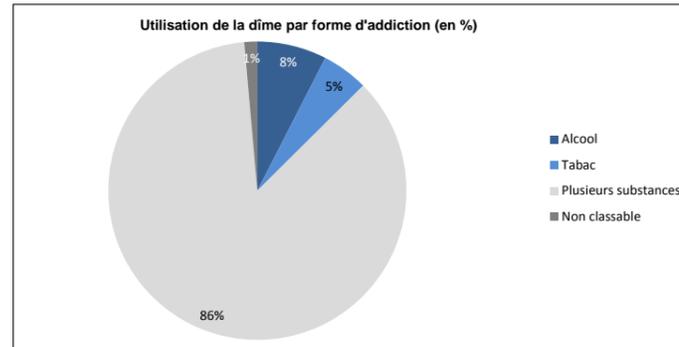
Commentaire

Le canton du Valais utilise le montant octroyé par la Dîme de l'alcool pour soutenir plus de 20 institutions actives dans la prévention des addictions, leur traitement et la formation. Addiction Valais, en sa qualité d'antenne cantonale principale dans ce domaine, reçoit donc plus de 60% du montant perçu annuellement par la Régie fédérale des alcools. La mise sur pied d'un projet de covoiturage a été lancé par le biais de "Fista" et soutenu par la Dîme. Un accent plus marqué a été porté sur la prévention du tabagisme par l'octroi d'un subventionnement au projet "apprentissage sans tabac".

Dîme versée		2016		Prévention					Dépistage précoce					Traitement					Post-cure					Recherche, formation et perfectionnement						
Institution / Motif du versement	Montant	Subvention	Projet	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable		
1 Addiction Valais	650'000	x					325'000																							
2 Centre d'information pour la prévention du tabagisme (CIPRET VALAIS)	50'000	x	x		35'000					15'000																				
3 Fiesta	50'000	x	x	50'000																										
4 La Thune Sârl, entreprise sociale	40'000	x					20'000																							
5 Opération nez rouge	25'000	x		25'000																										
6 SOS "Enfants de chez nous"	20'000	x					5'000					10'000																		
7 La "Petite entreprise"	20'000	x					10'000																							
8 Patouch - Association romande de prévention de la violence envers les enfants	20'000	x					10'000																							
9 Action Jeunesse - fondation valaisanne	18'000	x					5'000					8'000																		
10 Main tendue valaisanne, Sion	16'000	x					6'000					5'000																		
11 Addiction Suisse	15'000	x					7'500																						7'500	
12 Caritas Valais	10'000	x					5'000																							
13 Association Parpas	9'000	x						4'500										4'500												
14 Groupement romand d'étude des addictions (GREA)	9'000	x					4'500																						4'500	
15 Service cantonal de la jeunesse	9'000	x					3'000					3'000																		
16 Unterschluß für gewaltbetroffene Frauen und Ihre Kinder	9'000	x					5'000																							
17 Bureau de la consultation sociale	8'000	x					4'000																							
18 Freuw Informations- und Beratungsstelle	7'000	x					3'500																							
19 Association Fourchette Verte Valais/Wallis	5'000	x						5'000																						
20 Fordd - Féd. Romande des organismes de formation pour les dépendances	3'000	x	x				1'500																						1'500	
21 Service de l'agriculture - Office d'arboriculture et cultures maraichères	2'203	x					1'000					1'203																		
22																														
23																														
24																														
25																														
26																														
27																														
28																														
29																														
30																														
31																														
32																														
33																														
34																														
35																														
36																														
37																														
38																														
39																														
40																														
TOTAL	995'203			75'000	35'000		416'000	9'500		15'000		27'203					399'500	4'500											13'500	

Part de la dîme de l'alcool et dépenses du canton (en CHF)	
Part de la dîme de l'alcool (bénéfice net 2015)	997'300
Dépenses du canton en 2016	995'203
Différence	2'097

Fonds de compensation (en CHF)	
Etat du fonds au 31.12.2015	360'172
Intérêts, frais administratifs, divers	0
Affectations, prélèvements 2016	2'097
Etat du fonds au 31.12.2016	362'269



Contact

Lysiane Mariani
 Département des finances et de la santé
 Service de la santé publique
 Rue Pourtalès 2

 2000 Neuchâtel
 032 889 52 19
 lysiane.mariani@ne.ch
 http://www.ne.ch/autorites/DFS/SCSP/prevention/addictions/Pages/Prevention-addictions.aspx

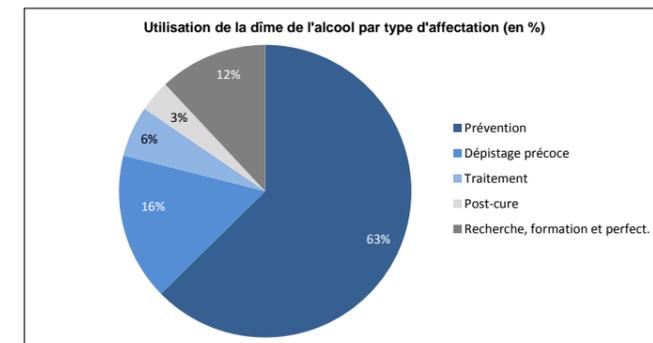
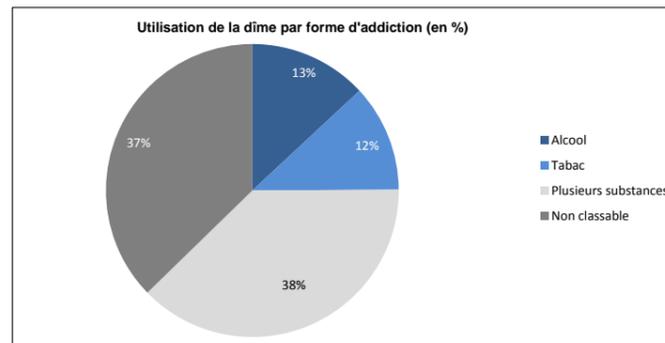
Commentaire

Un solde non utilisé par le CENEA, des trois années précédentes, a été restitué à la Dîme et figure comme divers à hauteur de 30'108.55 CHF.

Dîme versée		2016		Prévention					Dépistage précoce					Traitement					Post-cure					Recherche, formation et perfectionnement					
Institution / Motif du versement	Montant	Subvention	Projet	Alcool	Tabac	Substances illicéales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicéales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicéales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicéales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicéales	Plusieurs substances	Non classable	
1 Vivre sans fumer, Centre d'information pour la prévention du tabagisme	68'895	x			20'000					20'000					20'000														
2 FNA, Be my angel tonight	50'000	x					25'000					25'000																	
3 GIS, groupe d'information sexuelle et éducation à la santé, Neuchâtel	50'000	x						25'000																					25'000
4 SCSP-Politique cantonale alcool	40'000	x		40'000																									
5 FNA-Drop-In, Point d'chute	31'650	x					15'825					15'825																	
6 Espace des solidarités, Neuchâtel	29'000	x					10'000																					19'000	
7 FNA-CENEA, Campagne alcochoix +	25'000	x							25'000																				
8 FNA, Quiz, je gère	23'600	x					23'600																						
9 Le réseau-coaching scolaire	20'475	x						20'475																					
10 Association du Centre de Loisirs, Neuchâtel - Dimension 13-17	20'000	x						10'000					10'000																
11 Groupe Sida, Neuchâtel	20'000	x						20'000																					
12 Prévention et accompagnement, 6ème édition du Watt Air Jump festival	20'000	x					20'000																						
13 Croix-Bleue neuchâtoise, Centre de jeunesse de Cernier	16'500	x					16'500																						
14 Journées santé GIS, Centre scolaire secondaire, Colombier	14'400	x						14'400																					
15 Journées santé GIS, Centre scolaire secondaire Eoren Mail	14'400	x						14'400																					
16 Addiction suisse, Lausanne	13'333	x					6'000																						7'333
17 Journées santé GIS, Centre scolaire secondaire, Gorgier	12'960	x						12'960																					
18 Journées santé GIS, Centre de la Côte, Pesieux	12'960	x						12'960																					
19 FNA-CENEA, Groupe de paroles	12'000	x															12'000												
20 Journées santé GIS, Centre scolaire secondaire, Fleurier	11'520	x						11'520																					
21 Journées santé GIS, Centre scolaire secondaire, Saint-Blaise	11'520	x						11'520																					
22 Journées santé GIS, Centre des Terreaux, Neuchâtel	10'080	x						10'080																					
23 Croix-Bleue romande, Poursuite d'une stratégie de réduction de vente illégale d'alcool, ville de Neuchâtel	10'000	x		10'000																									
24 Association romande CIAO, Lausanne	9'000	x						4'500					4'500																
25 Journées santé GIS, Le Locle	8'960	x						8'960																					
26 FNA-CENEA, Poste de chargée de prévention	8'000	x					8'000																						
27 GREA, Centre de perfectionnement	8'000	x																											8'000
28 GREA, Plateforme	8'000	x																											8'000
29 Intervention du GIS, CPMB	7'560	x						7'560																					
30 FNA-CENEA, animations et activités	5'000	x												2'500						2'500									
31 Journées santé GIS, Lycée Jean-Piaget/Ecole supérieure Numa-Droz	4'480	x						4'480																					
32 GREA, Magazine Dépendances	4'000	x																											4'000
33 Association suisse de prévention du tabagisme, Gestions des connaissances	3'600	x																											
34 Croix-Bleue romande, Module de formation	3'400	x																						3'400					
35 GREA, animation et coordination du réseau professionnel romand	3'000	x																											3'000
36 FORDD, Yverdon-les-Bains	2'500																												2'500
37 Croix-Bleue romande, Accueil dodo, Promotions du Locle	2'000	x					2'000																						
38																													
39																													
40																													
TOTAL	615'793			50'000	20'000		126'925	188'815	25'000	20'000		40'825	14'500	2'500	20'000		12'000		2'500				19'000	3'400	12'495		32'833	25'000	

Part de la dîme de l'alcool et dépenses du canton (en CHF)	
Part de la dîme de l'alcool (bénéfice net 2015)	533'056
Dépenses du canton en 2016	615'793
Différence	-82'737

Fonds de compensation (en CHF)	
Etat du fonds au 31.12.2015	399'799
Intérêts, frais administratifs, divers	30'109
Affectations, prélèvements 2016	-82'737
Etat du fonds au 31.12.2016	347'171



Contact

Romain BouchardyEmploi, affaires sociales et santé
Direction générale de la santé
Rue Adrien-Lachanal 81207 Genève
022 5465000
subventions-sante@etat.ge.ch
www.etat.ge

Commentaire

Le dispositif de gestion administrative et financière du canton autorise les institutions subventionnées à remettre leurs comptes jusqu'au 30 avril de l'année suivante. Dès lors, nous avons utilisé les répartitions prévues au budget quadriennal de Carrefour Addictions pour ventiler les montants dans la catégorie Prévention du tableau.

Dîme versée		2016		Prévention					Dépistage précoce					Traitement					Post-cure					Recherche, formation et perfectionnement				
Institution / Motif du versement	Montant	Subvention	Projet	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable
1 Carrefour addictions contrat de prestations	1'385'686	x		323'798	348'798	25'000	488'670	199'420																				
2 Croix-Bleue romande, section genevoise	109'172	x		109'172																								
3 Grea	30'000	x					30'000																					
4 Addiction Suisse	20'000	x					20'000																					
5 Carrefour addictions subvention extraordinaire (LRDBHD)	17'878	x		17'878																								
6 Ligue pulmonaire genevoise	13'480	x			13'480																							
7 Fondation officielle de la jeunesse	10'000	x					10'000																					
8																												
9																												
10																												
11																												
12																												
13																												
14																												
15																												
16																												
17																												
18																												
19																												
20																												
21																												
22																												
23																												
24																												
25																												
26																												
27																												
28																												
29																												
30																												
31																												
32																												
33																												
34																												
35																												
36																												
37																												
38																												
39																												
40																												
TOTAL	1'586'216			450'848	362'278	25'000	548'670	199'420																				

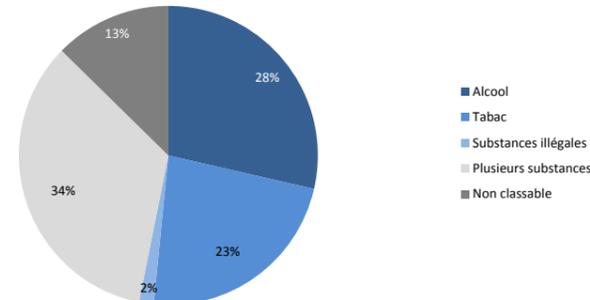
Part de la dîme de l'alcool et dépenses du canton (en CHF)

Part de la dîme de l'alcool (bénéfice net 2015)	1'435'049
Dépenses du canton en 2016	1'586'216
Différence	-151'167

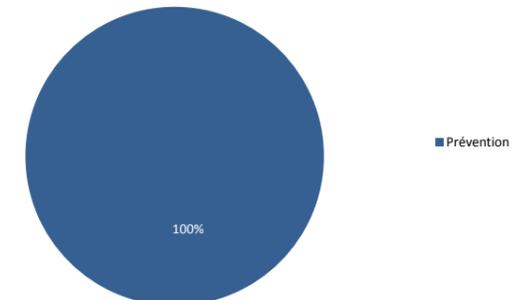
Fonds de compensation (en CHF)

Etat du fonds au 31.12.2015	600'069
Intérêts, frais administratifs, divers	0
Affectations, prélèvements 2016	-151'167
Etat du fonds au 31.12.2016	448'902

Utilisation de la dîme par forme d'addiction (en %)



Utilisation de la dîme de l'alcool par type d'affectation (en %)



Contact

Julien Cattin
 Département de l'Intérieur
 Service de l'Action sociale
 Faubourg des Capucins 20

2800 Delémont
 032 420 51 40
 julien.cattin@jura.ch
 www.jura.ch/sas

Commentaire

Mis à part les cotisations à Addiction Suisse et le Groupement romand d'étude des addictions (GREA), le canton du Jura utilise l'ensemble de la dîme pour lutter contre les problèmes liés à l'alcool. L'intégralité de la dîme est versée à la Fondation Addiction Jura, institution jurassienne chargée de l'aide aux personnes dépendantes et de la prévention des dépendances.

Dîme versée		2016		Prévention					Dépistage précoce					Traitement					Post-cure					Recherche, formation et perfectionnement				
Institution / Motif du versement	Montant	Subvention	Projet	Alcool	Tabac	Substances illicéales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicéales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicéales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicéales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicéales	Plusieurs substances	Non classable
1 Addition Jura	211'019	X		84'408										126'611														
2 Groupement romand d'études des addictions (GREA)	4'750	X																									4'750	
3 Addiction Suisse	1'900	X																									1'900	
4																												
5																												
6																												
7																												
8																												
9																												
10																												
11																												
12																												
13																												
14																												
15																												
16																												
17																												
18																												
19																												
20																												
21																												
22																												
23																												
24																												
25																												
26																												
27																												
28																												
29																												
30																												
31																												
32																												
33																												
34																												
35																												
36																												
37																												
38																												
39																												
40																												
TOTAL	217'669			84'408										126'611													6'650	

Part de la dîme de l'alcool et dépenses du canton (en CHF)	
Part de la dîme de l'alcool (bénéfice net 2015)	217'669
Dépenses du canton en 2016	217'669
Différence	0

Fonds de compensation (en CHF)	
Etat du fonds au 31.12.2015	0
Intérêts, frais administratifs, divers	0
Affectations, prélèvements 2016	0
Etat du fonds au 31.12.2016	0

